

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OSTDORF – GEISLINGEN		Band: XIII	Seite 62
Tagesordnung und Verhandlungsniederschrift des Kirchengemeinderates	verhandelt am: 15. September 2016		
	Gemeindehaus Ostdorf		
	Beginn: 20 Uhr bis 21:10 Uhr		
	stimmberechtigte Mitglieder: 9		
	anwesend: 8		
	entschuldigt: Suse Fuoss außerdem anwesend:		

Protokoll der öffentlichen Sitzung

TOP	Beratungsgegenstand	Stichwort
	Bibel teilen Römer 10, 9-17	
1.	Feststellung der Tagesordnung Es wird noch ein Punkt unter Verschiedenes hinzugefügt.	Tagesordnung
2.	Protokoll der letzten Sitzung vom 28. Juli 2016 Wird wie vorliegend angenommen	Protokoll
3.	Berichte aus der Gemeinde <ul style="list-style-type: none"> • Was gibt es Neues? Wie geht's? Was sagen die Leute? • Die Gemeinde ist froh darüber, dass wieder die große Glocke bei einem Sterbefall läutet • Bei Beerdigungen gibt es auf dem Friedhof zu wenig Sitzmöglichkeiten – städtisches Problem, alternativ könnte man die Trauerfeier in der Kirche abhalten • Gemeindebrief ist schön, das Titelbild ist dezenter als das letzte • Wanderung: es waren 50 Leute in der Kirche, allerdings sind nur 9 mit zur Wanderung, darunter keine Geislinger 	Gemeindebericht
4.	Rechnungsabschluss 2015 <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisnahme der Tischvorlage 	Rechnungsabschluss
5.	Bericht Bauausschuss <ul style="list-style-type: none"> • Ergebnis der Bauschau wird vorgestellt • Kirchturmdach wird nächste Woche abgeschlossen • Ein Baussen /Abschlussessen soll am 14.10. um 18 Uhr im Gemeindehaus stattfinden 	Bauschau
6.	Öku. KGR-Sitzung <ul style="list-style-type: none"> • Programm für die öku. Sitzung am 27. Oktober in Ostdorf festlegen Beginn um 19:30 Uhr Die Kirche besichtigen, eine kurze Andacht Essen: Wurstsalat, Käseplatte und Brot Murmelgruppen bilden, je zwei ev. und zwei kath.: Themen: Ökum. Fest, Christusfest/Fest der Konfessionen, gemeinsame Aktivitäten 	Öku. KGR-Sitzung
7.	Verschiedenes <ul style="list-style-type: none"> • Flyer Gemeindebeitrag ist gut • Termin Bengelhausstudenten am 2. Advent 2017 • Der KGR beschließt, dass Herr Hruby zukünftig E-Mails an den KGR mit einem offenen Verteiler verschicken darf. 	Verschiedenes

1. Vorsitzender
Johannes Hruby

Schriftführer
Christiane Haug